

Hinweise

KOSTEN

Die Veranstaltung besteht aus zwei Teilen, die auch einzeln gebucht werden können:

03. September 2019

20,- Euro/Person (Studierende: 10,- Euro)

04. September 2019:

20,- Euro/Person (Studierende 10,- Euro)

An beiden Tagen kann für jeweils 20,- Euro eine Verpflegung durch einen Bio-Caterer gebucht werden. Diese Verpflegung beinhaltet morgens Kaffee mit Brezeln, ein vegetarisches Mittagessen mit Salat und am Nachmittag Kaffee und Kuchen.

ANMELDUNG

Verbindliche Anmeldung bis zum **30. August 2019**.

Bitte geben Sie den Veranstaltungstag und ggfs. den Verpflegungswunsch an. Anmeldung unter 07641/957890-16, poststelle-KOELBW@ltz.bwl.de oder über die Homepage des KÖLBW.

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf 35 Personen beschränkt.

WEITERE INFORMATIONEN

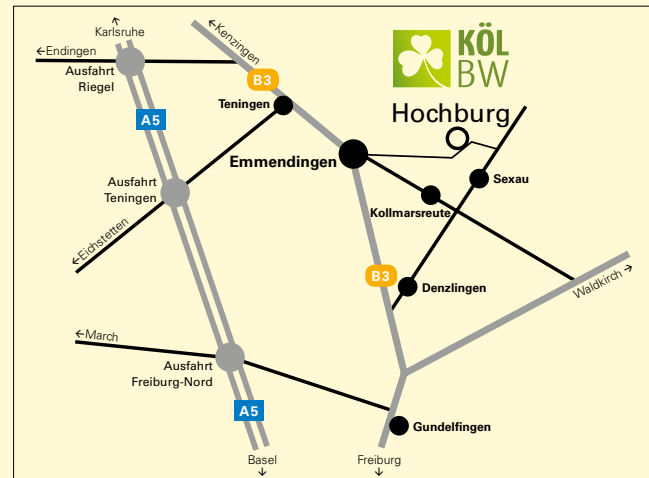
Elmar Keller, LTZ Augustenberg
Außenstelle Emmendingen-Hochburg am KÖLBW
Hochburg 1, 79312 Emmendingen
07641/957890-18, Elmar.Keller@ltz.bwl.de

Anreise

ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Die Stadtbuslinie SB 5 fährt werktags unregelmäßig ab Emmendingen Bahnhof/Zentraler Omnibusbahnhof bis zur Haltestelle „Hochburg“. Weitere Busse der Linie SB 5 fahren bis „Windenreuter Hof“. Von dort sind es etwa 15 Minuten Fußweg bis zur Domäne Hochburg. Abends kann ein Anruf-Sammel-Taxi (AST) angefordert werden. Weitere Auskünfte zum AST unter 07821/9960770.

ANFAHRT MIT DEM PKW



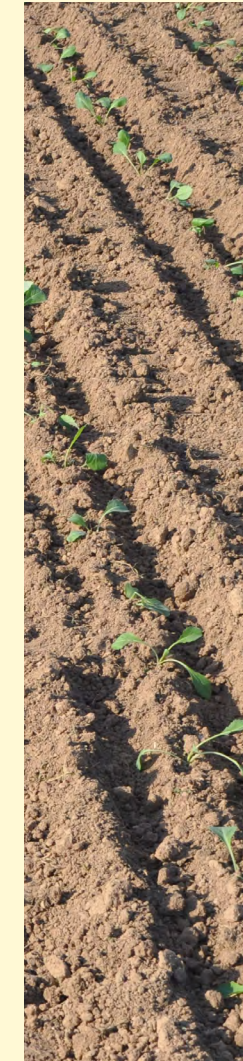
Koordinaten: N 48° 7' 5.5", O 7° 53' 41.2"

Dezimalgrad: 48.11820, 7.89479

Impressum:
Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ),
Neßlerstraße 25, 76227 Karlsruhe,
Tel.: 0721/9468-0, poststelle@ltz.bwl.de,
www.ltz-augustenberg.de
Redaktion: Elmar Keller, Fotos: Elmar Keller, Caroline Schumann,
Jürgen Laible; Layout: Jörg Jenrich
07/2019



Intensivseminar



Anbausysteme zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit

03. und 04. September 2019
Emmendingen-Hochburg

Landwirtschaftliches
Bildungszentrum (LBZ)

Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)



Baden-Württemberg

Einladung

Bodenfruchtbarkeit ist ein zentrales Thema landwirtschaftlicher Nutzung und steht im ökologischen Landbau im Zentrum des landwirtschaftlichen Handelns. Dabei spielt der im Boden vorhandene Humus eine wichtige Rolle. Mit der landwirtschaftlichen Nutzung geht aber oft auch ein Abbau des Humusgehaltes einher.

Doch dies muss nicht sein. Es ist möglich, im Rahmen landwirtschaftlicher Nutzung Humus aufzubauen und damit die Bodenfruchtbarkeit zu stärken. Wie dies geht, zeigt uns Jan-Hendrik Cropp auf, der leidenschaftlich die Entwicklung von Mulch- und Direktsaatsystemen vorantreibt.

Wir freuen uns, dass wir Jan-Hendrik Cropp für diese Veranstaltung gewinnen konnten. Als freiberuflicher Referent und Berater wird er von seinen Erfahrungen aus dem In- und Ausland und den umfangreichen On-Farm-Versuchen, die er begleitet hat, ausführlich berichten.

Programm

DIENSTAG, 03. SEPTEMBER 2019

09:30 **Bodengare – der Schlüssel zur erfolgreichen Minimalbodenbearbeitung**

Jan-Hendrik Cropp

11:00 Kaffee mit Brezel

12:30 Vegetarisches Mittagessen

14:30 Kaffee und Kuchen

16:00 Ende des ersten Veranstaltungstags

MITTWOCH, 04. SEPTEMBER 2019

09:30 **Mulch- und Direktsaatsysteme im Acker- und Gemüsebau**

Jan-Hendrik Cropp

11:00 Kaffee und Brezel

12:30 Vegetarisches Mittagessen

14:30 Kaffee und Kuchen

16:00 Ende der Veranstaltung

Veranstalter

Das Intensivseminar zur Bodenfruchtbarkeit wird gemeinsam veranstaltet vom:

Landwirtschaftlichen
Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)



Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg

und dem

Landwirtschaftlichen
Bildungszentrum (LBZ)



als Partner im KÖLBW.



VERANSTALTUNGSORT

Landwirtschaftliches Bildungszentrum
Hochburg 7
79312 Emmendingen
Raum 009

